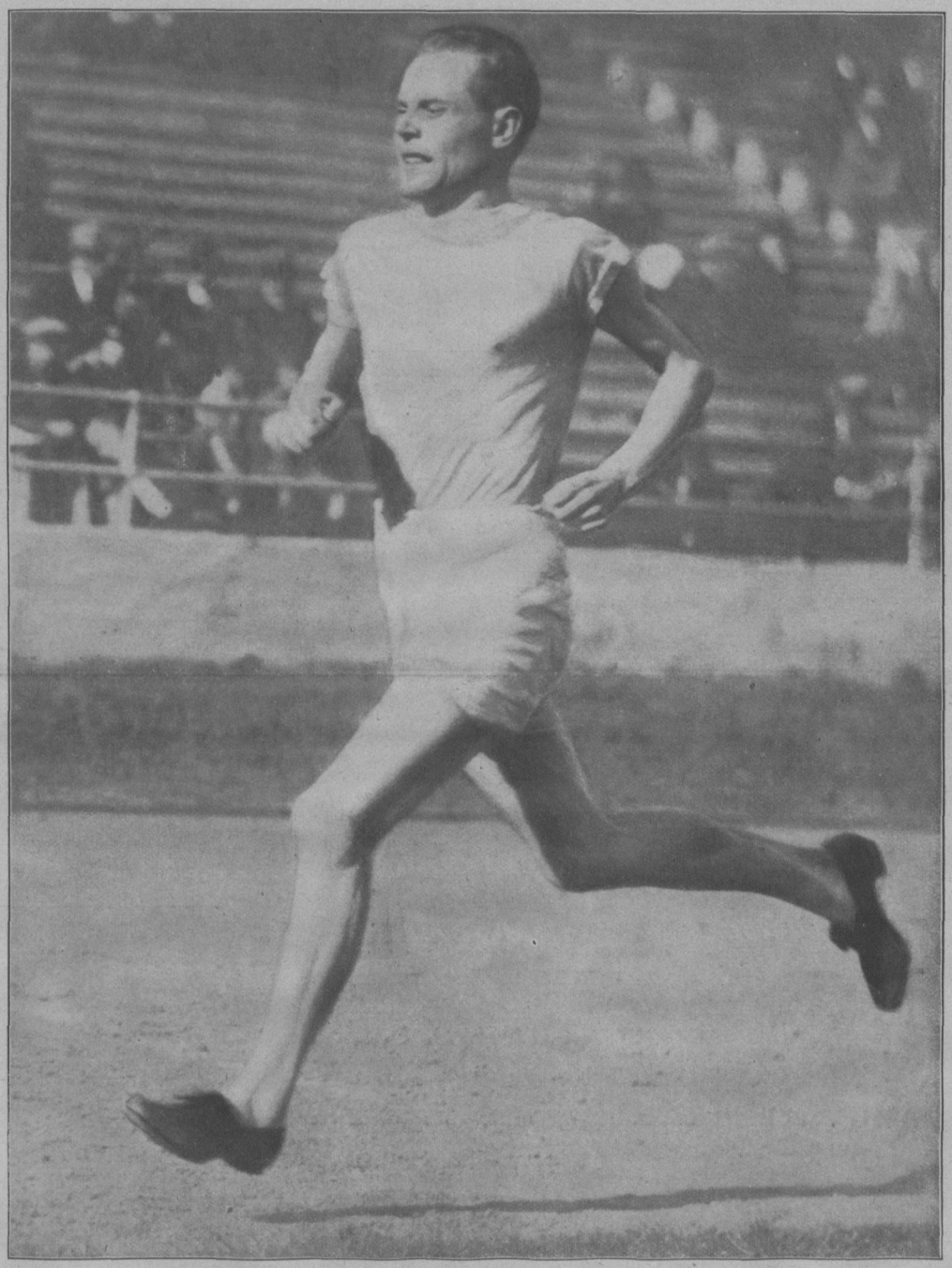
Nummer 21
23. Mai 1926

# Zeitbilder

Beilage zur Vossischen Zeitung



Zur Aesthetik der sportlichen Bewegung: Phot. Graudenz.
Der Finne Nurmi, der am Pfingstmontag im Berliner Stadion startet, beim Lauf.

## DAS MODELL.

Novelle von Fels.

Der dicke, große Mann geht auf all die Scherze ein, die die Schüler der Akademie mit ihm anstellen. Er sitzt erhöht auf einem Schemel, um ihn herum arbeitet die große Kunstschülerschar emsig an ihren Staffeleien. Man dreht ihm zuweilen den Kopf zur Seite oder richtet ihn in die Höhe, man verschiebt mit artigen kleinen Stößen sein Knie. Er sitzt scheinbar unbewegt auf seinem Schemel, ja vielleicht lächelt er zuweilen sogar; aber dahinter steht dennoch und ganz im Gegensatz zu allem andern ein gewisser düsterer Ernst, der all das, was um ihn vorgeht, lebloser, unwichtiger erscheinen, wie von einer weiteren, größeren Schicksalswand sich abspielen läßt.

Es mag nur einem feineren Beobachter sichtbar werden, aber man zähle das große blonde Mädchen, das ihn betrachtet, ruhig zu den Menschen, die einen gewissen Hang dazu haben mögen, sich in fremde Psychen einzusehen; sie neigen dazu, aus Aeußerlichem auf Innerliches zu schließen und pflegen auf der Straße die Gesichter der Vorübergehenden zu studieren . . .

Die Skizze des Modells, von diesem Mädchen angefertigt, erinnerte mich an die kurze Geschichte, die ich zu erzählen im Begriff stehe. Das Mädchen zeichnete das Modell mit ruhigen Kohlestrichen: den Mann auf seinem Schemel, breit, mit zu kleinem

(Fortsetzung auf Seite 4.)

0250